

# FÜHREN MIT HALTUNG

## EMPOWERMENT & FÜHRUNGSVERANTWORTUNG

**Für Frauen und alle, die von Sexismus negativ betroffen sind – Führungskräfte**

---

### **Worum geht es?**

Führungskräfte, die selbst von Sexismus betroffen sind, tragen eine doppelte Last: Sie erleben Diskriminierung – und sollen gleichzeitig Vorbild und Schutzraum für andere sein. Weibliche Führungskräfte erleben Sexismus dabei oft auf mehreren Ebenen:

- als Betroffene von Abwertung, Grenzüberschreitung oder struktureller Benachteiligung
- als Führungskräfte, die Sexismus gleichzeitig erkennen und adressieren müssen
- als Personen, deren Autorität häufiger infrage gestellt wird
- als Ansprechpersonen für betroffene Mitarbeitende

Dieses zweitägige Training verbindet Empowerment mit Führungskompetenz. In einem geschützten Rahmen – ohne Unterbrechungen, Relativierungen oder Belächeln – entsteht Raum für ehrlichen Austausch, persönliche Reflexion und konkrete Handlungssicherheit.

**SEXISMUS-TRAINING**  
**Weil Schweigen keine Haltung ist.**



# FÜHREN MIT HALTUNG

Für Frauen und alle, die von Sexismus negativ betroffen sind – Führungskräfte

## TAG 1 – SENSIBILISIERUNG & EMPOWERMENT

Sexismus verstehen, einordnen, benennen

- Was ist Sexismus? Begriffserklärung, Erscheinungsformen, Abgrenzung
- Ebenen von Sexismus: individuell, institutionell, strukturell
- Wie wirkt Sexismus auf Führungskräfte? Unconscious Bias, Mikroaggressionen, Sprache
- Einordnung eigener Erlebnisse: Ist das schon Sexismus?
- Auswirkungen von Sexismus – auf Betroffene, auf Teams, auf Organisationen
- Rechtlicher Rahmen: AGG, Beschwerdestrukturen und Schutzmechanismen
- Selbstbehauptung: sprachlich, nonverbal, in der Führungsrolle
- Austausch und Solidarität im geschützten Raum

## TAG 2 – HANDLUNGSSICHERHEIT & FÜHRUNGSVERANTWORTUNG

Als Führungsperson Verantwortung übernehmen

- Führungsverantwortung bei Sexismus: Rollen, Pflichten, Handlungsspielräume
- Souverän reagieren, wenn die eigene Autorität infrage gestellt wird
- Gesprächsführung in Konfliktsituationen: klar, deeskalierend, wirksam
- Umgang mit Grenzüberschreitungen im Team: Wie spreche ich es an?
- Schutz von Mitarbeitenden: klare Standards setzen und einhalten
- Selbstfürsorge: Umgang mit Belastung und sekundärer Betroffenheit
- Sexismusprävention als Führungsaufgabe: Teams nachhaltig stärken
- Reflexion und Austausch anhand von Fallbeispielen aus der Praxis

### ZIELE DES TRAININGS

- Sicherheit im Erkennen und Benennen sexistischer Muster
- Stärkung und Entnormalisierung diskriminierender Erfahrungen
- Wissen über Rechte, Pflichten und Beschwerdestrukturen
- Handlungssicherheit im Umgang mit sexistischen Vorfällen
- Klare Kommunikation und sichere Grenzsetzung
- Stärkung der eigenen Führungsrolle
- Schutz- und Präventionskompetenz

### RAHMENBEDINGUNGEN

Format:	Zweitätiges Training – Präsenz
Dauer:	2 Tage à 6–8 Stunden
Teilnehmende:	max. 14 Personen
Zielgruppe:	Weibliche Führungskräfte und alle, die von Sexismus negativ betroffen sind
Honorar:	4.400 € zzgl. MwSt.

Das Training wird individuell auf eure Organisation, eure Branche und die Situationen abgestimmt, die in eurem Alltag wirklich vorkommen. Sprecht mich gerne an – ich freue mich auf das Gespräch.



**NURIA FISCHER**

Diskriminierungssensible Kommunikation  
kontakt@nuriafischer.de  
www.nuriafischer.de